



# Erste Hilfe



Heinz  
Sielmann  
Stiftung

## BEIM AUFFINDEN EINES IGELS

In Zweifelsfällen kontaktieren Sie bitte unbedingt einen igelkundigen Tierarzt oder eine Igelstation.

### Herbst

### Winter

Keine offensichtlichen Verletzungen/Schwächeanzeichen

Offensichtlich krank/verletzt

Ist ein Igel bei Dauerfrost, Schnee und Eis unterwegs, beobachten, ob er Hilfe benötigt (gelegentlich wechseln Igel ihr Winterschlafnest und sind dann auch tags aktiv).

Dämmerung/nachts gefunden

Tagsüber gefunden

Verletzung, starke Abmagerung (Einbuchtung hinter dem Kopf), eingefallene schlitzförmige Augen, Igel rollt sich nicht ein, torkelt oder liegt auf der Seite

Igelkundigen Tierarzt oder/und kompetente Igelstation kontaktieren  
Kontakt z. B. über Igelhilfe Radebeul oder Pro Igel e.V.

Großer kräftiger Igel

Kleiner zierlicher Igel

Augen klar und knopfig, Nase feucht, rollt sich ein, hat eine runde Silhouette

**WIEGEN!** (Bitte Waage mit genauen Grammangaben verwenden.)

Igel werden im August und September geboren und bis zu einem Gewicht von 200 g gesäugt.  
< 200 g und ohne Mutter unterwegs: Ist kein Muttertier auffindbar, benötigt das Igeljunge dringend Hilfe.

	in Ordnung	grenzwertig	zu leicht
Oktober	> 400 g	400 g	< 400 g
November	> 600 g	600 g	< 600 g

Am Fundort in die Natur entlassen

! ggf. von der Straße in ein nahes Gebüsch setzen

falls Krankheitsanzeichen